

Ansprechpartner im Fachbeirat Voltigieren Schleswig-Holstein:



Dennis Ahrens
Mail: dennis.ahrens@fachbeirat-sh.de
Mobil: 0179 / 238 24 92

Christine Wendtland-Meins
Mail: wendtland-meins@fachbeirat-sh.de
Tel. 0 43 51 / 88 33 66

Kirsten Clausen
Mail: kirsten.clausen@fachbeirat-sh.de

Pferdesportverband Schleswig-Holstein e.V.
Marienstraße 15
23795 Bad Segeberg

Telefon: 0 45 51 / 8 89 20
Fax: 0 45 51 / 88 92 20
info@pferdesportverband-sh.de
www.pferdesportverband-sh.de



Voltigieren ist Leistungssport!

Als Turniersport betrieben, ist Voltigieren ein anspruchsvoller Leistungssport, der den Sportler in Hinsicht auf Gleichgewicht, Kraft, Körperspannung, Beweglichkeit, Kondition, Rhythmusgefühl, Vertrauen, Mut und Kreativität besonders fordert.

Es gibt nationale und internationale Prüfungen im Gruppen-, Einzel- und Doppelvoltigieren bis hin zu Europa- und Weltmeisterschaften. Die Gruppenprüfungen bestehen aus Pflicht und Kür, die Einzelprüfungen können auch noch zusätzlich ein Technikprogramm beinhalten. Das Doppelvoltigieren besteht aus einer reinen Kürprüfung.



In der Pflicht müssen die Voltigierer je nach Leistungsklasse eine bestimmte Reihenfolge an Übungen turnen. Dabei werden verschiedene Fertigkeiten wie Haltung, Gleichgewicht, Kraft und Schnelligkeit durch die verschiedenen Übungen abgeprüft und von drei Wertungsrichtern beurteilt.

In der Kür geht es für die Sportler darum, eine möglichst abwechslungsreiche Übungsauswahl an statischen und dynamischen Übungen zusammenzustellen die zu einer fließenden Bewegungsfolge kombiniert werden. Wichtig ist dabei ebenfalls eine Choreographie zur Musik, ähnlich wie im Eiskunstlaufen. Je höher die Leistungsklasse, desto anspruchsvoller werden die Übungen und es sind im Gruppenvoltigieren dann z.T. sogar bis zu drei Voltigierer gleichzeitig auf dem Pferd.




**Voltigieren in
Schleswig-Holstein**

*Tanz auf dem Pferderücken
zwischen den Meeren*



Was ist Voltigieren?

Voltigieren ist ein vielseitiger, spannender und faszinierender Teamsport. Ein Team besteht aus einem Pferd, Voltigierern und dem Longenführer – diese bilden eine Einheit, die sich gegenseitig beeinflusst. Das Pferd geht dabei in gleichmäßigem Tempo auf dem Zirkel um den Longenführer herum. Je nach Leistungsstand der Voltigierer geschieht das im Schritt, Trab oder Galopp.

Voltigierer zeigen akrobatische Höchstleistungen auf dem Pferd, die viele nicht einmal auf dem Boden beherrschen. Voltigieren heißt, turnerisch-gymnastische Übungen auf dem Pferd auszuführen.



Voltigieren ist Breitensport!

Das Voltigieren bietet eine besonders vielseitige Bewegungserziehung und die Förderung sozialer Kompetenzen. Die Kinder erlernen zum einen den verantwortungsbewussten Umgang mit dem Partner Pferd, zum anderen werden körperliche und motorische Fertigkeiten, vor allem Haltung, Rhythmusgefühl, Gleichgewicht und Konzentration geschult.

Als Gruppensport werden beim Voltigieren darüber hinaus soziale Fertigkeiten wie Einfühlungsvermögen, Vertrauen, Gemeinschaftssinn und Selbstständigkeit gefördert. In der Regel bestehen Anfängergruppen aus 8 bis 12 Jungen und Mädchen, die sich in etwa auf demselben Leistungsstand befinden.

Auch im Bereich des Schulsportes und im heilpädagogischen Reiten ist das Voltigieren zu finden - auch an vielen Schulen in Schleswig-Holstein.



Für Einsteiger- und Anfängergruppen (auch Nachwuchsgruppen genannt) sowie teilweise auch für Einzelvoltigierer gibt es auf Landes- und Kreisebene Wettbewerbe, die ganz oder teilweise im Schritt durchgeführt werden. Auch auf vielen Turnieren in Schleswig-Holstein werden breitensportliche Wettbewerbe angeboten.



Ein besonders buntes Bild sehen wir einmal im Jahr beim großen Pferdefest des Nordens in Bad Segeberg auf dem Landesturnierplatz. Hier zeigt sich eine breite Palette an breitensportlichen Voltigierern - vom Mini-Voltigieren (ca. 4 bis 6 Jahre) über das Kostümvoltigieren bis hin zum Oldie-Voltigieren (Ehemalige Voltigierer oder Erwachsene Einsteiger). Zuschauer sind immer herzlich willkommen!

Voltigieren ist Kraft, Eleganz, Elastizität und Geschmeidigkeit, zum Ausdruck gebracht auf dem Rücken eines Pferdes.